

Spende: 10 000 Euro von
„Kinder unterm Regenbogen“

Seit 20 Jahren Hilfe für Reit-Therapie

„Dieses Hilfsangebot darf durch Corona nicht wegfallen.“ Bereits im vergangenen Jahr hatte Gregor Spachmann ein offenes Ohr für die Bitte des Mannheimer Reitervereins, trotz der beginnenden Pandemie das Heilpädagogische Reiten mit einer Spende zu sichern – wie schon in den zurückliegenden 19 Jahren. Im Reitstadion übergab der Geschäftsführer von Radio Regenbogen im Rahmen des Para-Equestrian-Turniers – eine dreitägige paralympische Veranstaltung – einen Spendenscheck über 10 000 Euro an den Vorsitzenden Peter Hofmann.

Seit vielen Jahren bietet der Reiterverein das Therapeutische Reiten an. „Neben dem Reiten für Kinder und Heranwachsende mit körperlichen und geistigen Einschränkungen ist ein Schwerpunkt der Arbeit das Sprachförderprojekt mit den Kindergärten der katholischen Gesamtkirchengemeinde“, sagte Hofmann. Dazu werden speziell ausgebildete Ponys und Pferde mit entsprechendem Fachpersonal benötigt, das reit- und sprachpädagogisch ausgebildet ist.

Corona-Pandemie pro Woche jeweils 100 Kinder betreut. Auch momentan ließen die Corona-Beschränkungen nicht zu, therapeutische Einzelbetreuungsangebote weiter wahrzunehmen. „Da wir aber dieses segensreiche Projekt auf jeden Fall weiterführen wollen, müssen wir dafür auch unsere personelle Infrastruktur sowie die entsprechend ausgebildeten Pferde vorhalten. Das alles verursacht natürlich nicht unerhebliche Kosten, die gedeckt werden müssen“, so der Vorsitzende des Reitervereins. Spendern sei der Club dankbar: „Unser Projekt bekommt trotz Corona eine gewisse Planungssicherheit für die Zukunft.“

Nicht immer waren es in den vergangenen 20 Jahren 10 000 Euro, die der Radiosender über sein Hilfsprojekt „Kinder unterm Regenbogen“ an den Reiterverein ausgezahlt hat. Insgesamt belaufen sich die Spenden auf knapp 150 000 Euro. „Kinder, die Hilfe brauchen, liegen den Hörern von Radio Regenbogen besonders am Herzen. Zu jeder Zeit, egal wie schwer diese ist“, so Gregor Spachmann. Er lässt keinen Zweifel daran, „dass der Reiterverein bei seinem sozialen Engagement auch weiter auf uns zählen kann“. Spenden sammelt Radio Regenbogen insbesondere bei einem Spendenmarathon im Dezember. *red/lok*

